



Der Heilige Geist in seinen unterschiedlichen Wirkungsweisen

(Ergänzungen zu Lehraussagen vom 24. Januar 2006)

In den am 24. Januar 2006 veröffentlichten Stellungnahmen unserer Kirche zur Taufe und zur Versiegelung sowie in den Ausführungen zur „Exklusivität“ sind Aussagen zum Heiligen Geist gemacht worden.

So ist im Grundtext zur Heiligen Versiegelung ausgeführt:

1. Das Sakrament der Heiligen Versiegelung ist die Übermittlung Heiligen Geistes. In dieser Handlung wird der Gläubige mit Heiligem Geist als Gotteskraft erfüllt. Sie geschieht durch Gebet und Handauflegung eines Apostels an mit Wasser Getauften.

Der Heilige Geist und seine Wirkungsweisen

Die Heilige Versiegelung gemeinsam bilden die
die Gotteskindschaft.

— diese Formulierung ohne den bestimmten

Zürich. In den am 24. Januar 2006 veröffentlichten Stellungnahmen der Neuapostolischen Kirche zur Heiligen Taufe und Versiegelung sowie in den Ausführungen zur Exklusivität sind Aussagen zum Heiligen Geist gemacht worden. Im Zusammenhang mit diesen beiden Ausführungen ist die Frage gestellt worden, ob nicht ein Widerspruch darin besteht, dass zum einen die Übermittlung von Heiligem Geist in der Heiligen Versiegelung an das Apostelamt gebunden ist, während auf der anderen Seite davon die Rede ist, dass der Heilige Geist auch in anderen kirchlichen Gemeinschaften wirken kann.

Zwischen beiden Ausführungen besteht kein Widerspruch.

Zusammenfassung

Es ist zu unterscheiden zwischen dem Heiligen Geist als dritter Person der Trinität und Heiligem Geist als Gabe oder Kraft Gottes, die durch das Sakrament der Heiligen Versiegelung dem Menschen mitgeteilt wird.

Im erstgenannten Sinn wirkt der Heilige Geist überall, d.h. auch außerhalb der Neuapostolischen Kirche. Die Übermittlung von Heiligem Geist als sakramentaler Gabe und der darin enthaltenen Gotteskraft geschieht durch Apostel, wie Apostelgeschichte 8,4-19 und 19ff. eindeutig bezeugen. So können die Versiegelten mit Römer 5,5 sprechen: „Denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist...“

Dass die Spendung des Sakraments der Heiligen Versiegelung dem Apostelamt vorbehalten ist, steht in untrennbarem Zusammenhang damit, dass die wesentliche Aufgabe des Apostelamtes darin besteht, die Braut Christi zu sammeln und auf die Wiederkunft ihres Herrn vorzubereiten.

Lesen Sie auch unsere ausführliche Stellungnahme "[Der Heilige Geist in seinen unterschiedlichen Wirkungsweisen](#)". (Stand: 19.10.2006)

Die nachfolgenden Ausführungen sind nicht als umfassende Abhandlung über den Heiligen Geist zu verstehen, sondern sie befassen sich, wie der Titel schon deutlich macht, *mit seinen unterschiedlichen Wirkungsweisen*.

11. Januar 2007

 [HI Geist und Wirkungsweisen_100107_dt](#) 88.23kb